

Regionalmeister / Basler-Cup / Senioren-Cup / Veteranen-Cup / Reini-Erbe-Cup / ZUS-Cup



Der SC Binningen wurde zum ersten Mal 2.-Liga-Meister. Stehend v. l. n. r.: Müller (Coach), Signorini, Boxler, Krähenmann, Ringier, Künzli (Pfleger), Frei, Paracchini, Rolle, Brodmann und Wirz (Trainer). Kniend: Versari, Jeitzinger, Tschudi, Rahmen, Storz, Imhof und Mösch.
Photo Kurt Baumli

SC Binningen Meister

Der 1920 gegründete SC Binningen steht erstmals in seiner Vereinsgeschichte als Meister der zweiten Liga der Nordschweiz fest. Verdienter Lohn für eine Mannschaft, die bereits in den zwei letzten Jahren den Gruppensieg nur knapp verpasste, denn Breitenbach (1977) und Allschwil (1978) wiesen jeweils nur einen Zähler Vorsprung auf. Zweiter waren die Binninger auch 1955 hinter dem damaligen Aufsteiger Birsfelden.

Der jetzige Erfolg ist mitentscheidend Trainer Moritz Wirz zu verdanken, denn

er hat seine Arbeit in den vergangenen fünf Jahren kontinuierlich geleistet und aus dem damaligen Drittliga-Team eine Elf geformt, die nun auf dem Sprung in die erste Liga steht. Binningen gehört zu den traditionsreichsten Klubs in der Region. 1944 stieg man erstmals in die zweite Liga auf, die man in den vergangenen fünfunddreissig Jahren nur zweimal (1966 und 1973) verlassen musste. Dabei gelang es aber (eher überraschend) nie den ersten Rang zu erobern. In der «ewigen Rangliste» der zweiten Liga figurierte

Binningen nach den Black Stars, Laufen, Pratteln und Breitenbach zählermässig an fünfter Stelle.

Ausgezeichnet hat man sich erfreulicherweise auch durch konsequente Arbeit in der Juniorenabteilung. Binningen brachte immer wieder talentierte Spieler hervor und steht beispielsweise im Inter-A-2 vor der Promotion in die oberste Spielklasse, obwohl beispielsweise auch der FC Basel in dieser Gruppe spielte.

Zudem hat man auf spektakuläre Transfers verzichtet, dafür den eigenen Nachwuchs gefördert. Die spielerisch gereifte Mannschaft geniesst im Kampf gegen Bern 1 (Langenthal), Bern 2 und Solothurn in der Aufstiegsrunde zweifellos einen Kredit.

Der Sport-Club Binningen gewann seit 1939 folgende Titel:

Regionalmeister:

Saison 1940/41	4. Liga
Saison 1951/52	3. Liga
Saison 1952/53	5. Liga
Saison 1956/57	5. Liga
Saison 1959/60	Junioren C
Saison 1960/61	Junioren A
Saison 1965/66	Junioren B
Saison 1966/67	3. Liga
	Junioren C

Saison 1967/68

Saison 1971/72

Saison 1976/77

Saison 1977/78

Saison 1978/79

Saison 1980/81

Saison 1982/83

Saison 1983/84

Saison 1986/87

Saison 1987/88

Saison 1989/90

Junioren A

Junioren D

Veteranen

Junioren A

2. Liga

Senioren

Junioren E

Junioren D

Junioren C

Junioren D

Junioren F

Junioren A

Junioren F

Veteranen

Junioren C

Saison 1990/91

Saison 1991/92

Saison 1993/94

Saison 1994/95

Ab Saison 1991/92 spielen die Junioren D, E, F und Pampers ohne Punkte, Ranglisten und Meistertitel.

Veteranen

Junioren A

Junioren E

Senioren

Junioren C

4. Liga

Senioren

Junioren B

Junioren A

Basler-Cup: Saison 1942/43
Saison 1976/77
Saison 1981/82

Senioren-Cup: Saison 1976/77
Saison 1979/80
Saison 1981/82
Saison 1992/93

Veteranen-Cup: Saison 1987/88

ZUS-Cup

Mit «ZUS» ist der Zusammenschluss unterer Serien gemeint, das heisst: alle Mannschaften von der 2. Liga bis 5. Liga, Junioren, Senioren und Veteranen der ganzen Schweiz.

Dieser Cup wird analog dem «Reini-Erbe-Cup» in der Region Nordwestschweiz für das ganze Verbandsgebiet vergeben.

Der Sport-Club Binningen konnte diesen Titel bis jetzt noch nie erringen, wurde aber mit dem «Coupe Gérard-Schwab» als zweitplatziertes Verein ausgezeichnet.

Diese Ehrung errang der SC Binningen:
1974/75
hinter dem FC Turicum Zürich
1976/77
hinter dem FC Adliswil
1990/91
hinter dem FC Wil/SG
1993/94
hinter dem FC Bülach

Reini Erbe Cup

Im Reglement zu diesem Cup steht unter anderem:

Art. 1 Den Wanderpreis erhält der Verein, der mit seinen Mannschaften in den regionalen Wettbewerben die beste Gesamtleistung erzielt.

Art. 2 Der von Reini Erbe, Präsident 1952–1959 des Fussballverbandes Nordwestschweiz, gestiftete Pokal wird jeweils an der Delegiertenversammlung für die Dauer eines Jahres übergeben.

Art. 3 Als Grundlage für die Bewertung dienen die Schlussranglisten der regionalen Meisterschaften und des Basler-Cups.

Die bestplatzierten Mannschaften erhalten folgende Punkte :

2. Liga	6 Punkte
3. Liga	5 Punkte
4. Liga/Junioren/Senioren & Veteranen-Elite	4 Punkte
5. Liga/Junioren/Senioren & Veteranen allg. Kat.	3 Punkte

Jede nächstplatzierte Mannschaft erhält einen Punkt weniger.

Die Regionalmeister erhalten einen Zusatzpunkt.

Basler-Cup-Sieger	4 Punkte etc.
-------------------	------------------

Dieser Pokal wurde seit der Saison 1958/59 schon 36 mal vergeben. Der FC Pratteln (7x), der Sport-Club-Binningen (6x) und der FC Riehen (4x) sind die erfolgreichsten Clubs.

Der Sport-Club-Binningen errang diese Trophäe :

Saison 1974/75 mit 21,5 Punkten	vor Old Boys mit und MuttENZ mit	18,5 17 Punkten
Saison 1976/77 mit 25 Punkten	vor Birsfelden, Concordia und Dornach mit je	12 Punkten
Saison 1977/78 mit 20 Punkten	vor Birsfelden mit Allschwil & Concordia mit je	18 17 Punkten
Saison 1989/90 mit 24 Punkten	vor MuttENZ mit und Allschwil mit	21 16 Punkten
Saison 1990/91 mit 25 Punkten	vor Allschwil mit und MuttENZ mit	16 14,5 Punkten
Saison 1993/94 mit 28 Punkten	vor MuttENZ mit und Black-Stars mit	21 14 Punkten